

## Motorradmarkt nach vier Monaten leicht im Plus

**Nach einem rückläufigen Märzergebnis hat sich der Motorradmarkt in Deutschland im vergangenen Monat wieder erholt. Nach Angaben des Industrieverbandes Motorrad (IVM) wurden im April 24 675 motorisierte Zwei- und Dreiräder über 50 Kubikzentimeter Hubraum neu zugelassen. Das sind 12,3 Prozent bzw. rund 2700 Fahrzeuge mehr als im Vergleichsmonat des Vorjahres. Für das erste Drittel des Jahres ergibt sich damit ein leichtes Plus von 1,2 Prozent auf 62 558 Motorräder und -roller.**

Mit 18 303 Einheiten stiegen die Verkaufszahlen im klassischen Motorradsegment im April um 15,8 Prozent, während für die ersten vier Monate ein Plus von 2,3 Prozent verzeichnet wurde. Mit 1601 Neufahrzeugen stagnierten die Kraftroller und verbuchten im bisherigen Jahresverlauf einen Rückgang um 6,3 Prozent.

Die Zahl der ausgelieferten Leichtkrafträder stieg um drei Prozent auf 2452 Stück. Nach drei Boomjahren ergeben knapp 6000 Einheiten in den ersten vier Monaten dieses Jahres eine Steigerung von 1,6 Prozent. Um einen ähnlich hohen Prozentsatz hinter dem Vorjahresergebnis zurück blieben die Leichtkraftroller, deren Zulassungen im April um 5,6 Prozent auf 2320 Stück zulegen.

Marktführer bleibt BMW vor Yamaha, Honda und KTM. (ampnet/jri)

## Bilder zum Artikel

---



Motorradfahrer.

---